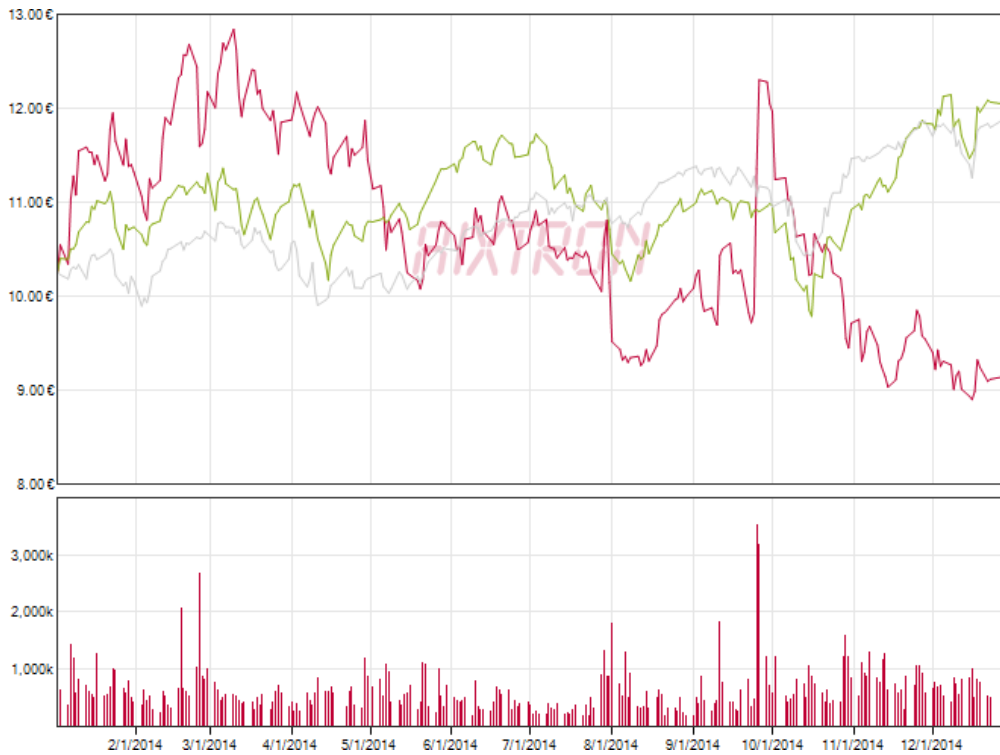


Die Aixtron Aktie

Kurs- und Volumendiagramm für AIXTRON SE Stammaktien von 01.01.2014 bis 31.12.2014



Aktie

■ AIXTRON

Wettbewerber

■ TecDAX

■ NASDAQ Composite

Kursentwicklung der AIXTRON-Aktie

Der Aktienkurs von AIXTRON wies im Jahr 2014 eine erhebliche Volatilität auf. Das anhaltende Wachstum im Bereich der LED-Anwendungen und höhere Auslastungsraten entlang der gesamten Lieferkette nährten die Hoffnungen der Marktteilnehmer auf eine breitere Erholung der Auftragsentwicklung. Obwohl einige LED-Hersteller anfangen, ihre Kapazitäten aktiv zu erweitern, blieben die meisten Unternehmen der Branche zögerlich. Die Entwicklung blieb hinter der Erwartung der Marktteilnehmer zurück.

Anfang 2014 hatten die steigende Nachfrage nach LED-Beleuchtungen und Anzeichen für eine Verbesserung der Rentabilität bei LED-Herstellern Hoffnungen auf eine stärkere Nachfrage genährt. Obwohl die Geschäftsführung in ihren Vorgaben für das Jahr 2014 von den gleichen Umsatzzahlen wie in 2013 ausging, erreichte der Aktienkurs am 10. März 2014 mit EUR 12,84 (USD 12,73) sein Jahreshoch.

Die Korrektur setzte aufgrund der flachen Auftragszahlen im April 2014 ein. Bei der Veröffentlichung der Ergebnisse für das erste Quartal 2014 (April 2014) und das zweite Quartal 2014 (Juli 2014) wiederholte die Geschäftsführung ihre Umsatzprognosen für das Gesamtjahr. Obwohl die LED-Hersteller noch bis Mitte 2014 hohe Auslastungsraten verzeichneten, konnten sie sich zu keinen nennenswerten Investitionen durchringen. Die Märkte reagierten auf die langsamer als erwartet ausfallende Erholung, sodass der Aktienkurs von AIXTRON nach seinem Höchststand wieder nachgab.

Ende September 2014 erhielt AIXTRON von San'an Optoelectronics Co., Ltd einen Großauftrag über 50 Showerhead MOCVD Tools der neuesten Generation. Dieser sehr umfangreiche Auftrag führte zu einer deutlichen Aufwärtskorrektur des Aktienkurses. Gestützt durch die erneute Aussicht auf eine unmittelbar bevorstehende Erholung tendierten die Stimmungsindikatoren deutlich nach oben. Dennoch meldeten die LED-Hersteller zeitweise einen Rückgang der Auslastungsraten, bedingt durch saisonale Effekte und die vorangegangene, vorgezogene Nachfrage nach LED-Beleuchtungen. Diese zwischenzeitliche Korrektur der Nachfrage in Kombination mit der beschränkten Planbarkeit der Auftragsentwicklung hielt weiter an, sodass sich der Druck auf den Aktienkurs verstärkte. Entsprechend sank die AIXTRON-Aktie am 16. Dezember auf ein Jahrestief von EUR 8,90 (USD 10,90).

In Deutschland schloss die AIXTRON-Aktie das Jahr mit einem Kurs von EUR 9,37 (-10,9% im Jahresvergleich) ab und beendete den Handel in den USA mit einem Kurs von USD 11,21 (-22,8% im Jahresvergleich). Die Marktkapitalisierung belief sich zum Ende des Jahres 2014 auf rund EUR 1,06 Milliarden, die Jahresschlusskurse 2013 lagen bei EUR 10,52 bzw. USD 14,52. Im Vergleich dazu stieg der TecDAX® im Jahresverlauf um 17,5% von 1.166,8 auf 1.371,4 Punkte und der NASDAQ Composite® um 13,4% von 4.176,6 auf 4.736,1 Punkte.

Investor Relations

Die AIXTRON-Aktien sind im Marktsegment Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse und – in Form von American Depositary Shares – am NASDAQ® Global Select MarketSM gelistet. AIXTRON erfüllt die strengen amerikanischen Transparenzrichtlinien gemäß den US-Listingbedingungen. Die Aktien des Unternehmens sind in vielen wichtigen Indizes wie dem TecDAX® oder dem NASDAQ Composite® Index vertreten. Zusätzlich sind sie in Nachhaltigkeitsindizes wie dem Dow Jones Sustainability Index und dem Natur Aktien Index enthalten.

Sowohl zur Kostensenkung als auch aus Gründen des Umweltschutzes hat AIXTRON beschlossen, den AIXTRON-Geschäftsbericht nicht mehr als Druckversion zu erstellen und zu versenden. Stattdessen bietet AIXTRON einen Online-Bericht an, der direkt auf der Website des Unternehmens zur Verfügung gestellt wird. Der Bericht enthält zusätzliche Informationen und Funktionen für unsere Aktionäre, die bislang nicht zur Verfügung standen.

AIXTRON veröffentlicht regelmäßig Presseberichte und Finanzkennzahlen, welche die Aktionäre und Kapitalmärkte über die aktuelle Situation, die Rahmenbedingungen und die voraussichtliche Geschäftsentwicklung des Unternehmens informieren. Außerdem nimmt AIXTRON regelmäßig an zahlreichen größeren Investorenkonferenzen und Roadshows in den wichtigsten Finanzzentren der Welt teil. Im Rahmen dieser Veranstaltungen organisiert das Unternehmen Diskussionsrunden mit institutionellen und privaten Anlegern, Journalisten und Finanzanalysten zu aktuellen Finanzergebnissen, Strategien, Produkten sowie Branchen- und Markttrends. Ende 2014 berichteten insgesamt 37 Analysten (2013: 35), von denen 31 in Europa und 6 in den Vereinigten Staaten ansässig sind, im Rahmen ihrer offiziellen Börsenberichterstattung regelmäßig über das Unternehmen.

AIXTRON informierte den Finanzmarkt im Geschäftsjahr 2014 an über 87 Personentagen weltweit durch Firmenbesuche und Einzelgespräche sowie im Rahmen von Investorenkonferenzen und Roadshows. Zudem führte das Unternehmen knapp 237 persönliche Gespräche und Telefonkonferenzen mit führenden Finanzmarktteilnehmern. Die Investor Relations-Abteilung befand sich darüber hinaus laufend im aktiven Dialog mit zahlreichen privaten und institutionellen Aktionären und Interessenten.

AIXTRON verpflichtet sich weiterhin, seinen Aktionären und den Kapitalmärkten präzise, zeitnahe und relevante Informationen sowohl über die eigene Geschäftslage als auch über allgemeine Marktentwicklungen zur Verfügung zu stellen. Darüber hinaus bekennt sich AIXTRON zu einer Einhaltung der Grundsätze einer guten Unternehmensführung (Corporate Governance).

Die Investor Relations-Arbeit von AIXTRON hat 2014 in der jährlichen Umfrage von Thomson Reuters Extel und dem Deutschen Investor Relation Verband DIRK e.V. erneut ausgezeichnet abgeschnitten. Laut Fondsmanagern sowie Buy-Side- und Sell-Side-Analysten aus der ganzen Welt wurde AIXTRONs Investor Relations-Arbeit erneut zur besten innerhalb des TecDAX® gekürt (2013: Rang 1). Die Verleihung des „Deutschen Investor Relations Preises 2014“ erfolgte im Juni vergangenen Jahres in Frankfurt.

Vorstand und Aufsichtsrat von AIXTRON freuten sich sehr, im vergangenen Jahr auf der AIXTRON-Hauptversammlung am 14. Mai 2014 in Aachen mehr als 250 Aktionäre begrüßen zu können. Die Unternehmensleitung gab in Form eines umfassenden Berichts Auskunft über die aktuelle Lage und die Perspektiven des Unternehmens.

Aktionärsstruktur

Zum 31. Dezember 2014 befanden sich ca. 20% der AIXTRON-Aktien im Besitz von Privatpersonen, die mehrheitlich aus Deutschland stammen. Rund 80% der ausstehenden Aktien befinden sich in der Hand institutioneller Anleger. Die Mehrheit der institutionellen Anleger (ca. 31%) ist in Deutschland ansässig, gefolgt von Großbritannien (29%) und den USA (13%). Die übrigen institutionellen Anleger verteilen sich auf weitere europäische Länder und den Rest der Welt. Laut der jüngsten Stimmrechtsmitteilung war der größte nicht-institutionelle Anleger von AIXTRON im Jahr 2014 die Camma B.V. (Renesse, Niederlande), die 6,8% der AIXTRON-Aktien besitzt. Etwa 93% der Aktien befanden sich laut Definition der Deutschen Börse in Streubesitz. Zum 31. Dezember 2014 belegten AIXTRON-Aktien im Deutsche Börse TecDAX[®] Technology Index Ranking bei der Marktkapitalisierung Platz 11 von 30 (Dezember 2013: Platz 8) und beim Börsenumsatz im Jahre 2014 ebenfalls Platz 11 von 30 (2013: Platz 6).

Die folgenden Investoren hielten zum Jahresende Anteile an der AIXTRON SE, die über der Meldeschwelle von 3% lagen (Anteile laut veröffentlichter Meldungen oder Stimmrechtsmitteilungen gemäß § 26 Abs. 1 WpHG):

// Allianz Global Investors Europe GmbH, Frankfurt am Main, Deutschland, 8,3%

// Generation Investment Management LLP, London, Großbritannien, 5,2%

// Baillie Gifford & Co, Edinburgh, Großbritannien, 4,6%

// Vanguard International Growth Fund, Wayne, USA, 3,0%